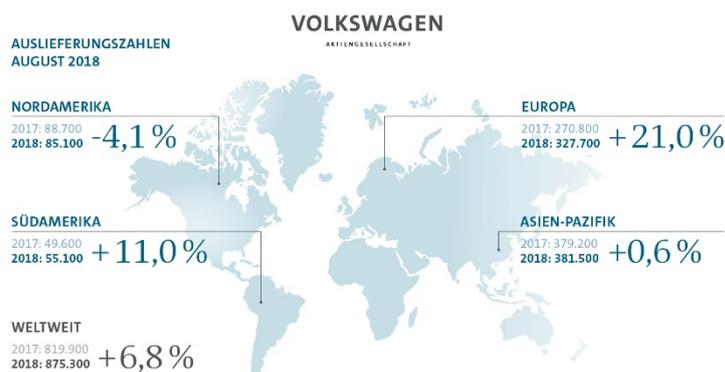

Medieninformation

NR. 355/2018

Erfolgreicher August für den Volkswagen Konzern: Weltweite Auslieferungen steigen um 6,8 Prozent

- Insgesamt 875.300 Fahrzeuge wurden an Kunden übergeben
- Europa war mit einem Plus von 21,0 Prozent wachstumsstärkste Region
- Von Januar bis August lieferte der Konzern 7.302.500 Fahrzeuge aus - 7,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum
- Fred Kappler, Leiter Konzern Vertrieb, erwartet weniger Auslieferungen für September und Oktober durch die Umstellung auf das neue WLTP-Verfahren
- Kappler: „Wir arbeiten mit Hochdruck daran, Verzögerungen bei den Auslieferungen schnellstmöglich wieder aufzuholen.“

Wolfsburg, 14. September 2018 – Der Volkswagen Konzern kann einen erfolgreichen August vermelden: Insgesamt 875.300 Fahrzeuge haben die Konzernmarken an ihre Kunden ausgeliefert und damit ein Plus von 6,8 Prozent erzielt. Europa erwies sich dabei als wachstumsstärkste Region: Allein hier wurden 327.700 Fahrzeuge ausgeliefert, das entspricht einem Zuwachs von 21,0 Prozent gegenüber August 2017. Mit dem starken August hat der Volkswagen Konzern die seit Jahresanfang anhaltende dynamische Entwicklung fortgesetzt. Für September und Oktober erwartet der Leiter des Konzern Vertriebs Fred Kappler allerdings weniger Auslieferungen durch die Umstellung vom NEFZ- auf das neue WLTP-Prüfverfahren. „Wir arbeiten mit Hochdruck daran, die Verzögerungen bei den Auslieferungen schnellstmöglich wieder aufzuholen“, so Fred Kappler. „Das bislang positive Jahresgeschäft wird uns helfen, die Auswirkungen der Umstellung auf WLTP insgesamt abzupuffern.“



Die Auslieferungsergebnisse der Regionen im Einzelnen:

In Europa verzeichnete der Volkswagen Konzern im August mit 327.700 ausgelieferten Fahrzeugen ein Plus von 21,0 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Europa war damit die Region in der Welt mit der höchsten Wachstumsrate. Stark zugelegt hat der Konzern hier besonders in Spanien (+54,2 Prozent), Frankreich (+39,1 Prozent) und Großbritannien (+32,2 Prozent). Deutschland erwies sich als starker Heimatmarkt. Hier hat der Konzern mit 104.000 Einheiten die meisten Fahrzeuge in einem europäischen Einzelmarkt an Kunden geliefert – ein Plus von 15,3 Prozent. Die Region Zentral- und Osteuropa verzeichnete mit 64.800 ausgelieferten Fahrzeugen einen Zuwachs von 16,9 Prozent. Von Januar bis August lieferten die Marken des Konzerns mehr als 3,1 Millionen Neuwagen an Kunden in Europa aus (+9,9 Prozent).

In Nordamerika wuchs der Volkswagen Konzern auf dem US-amerikanischen Markt mit einem Auslieferungsplus von 1,1 Prozent im Berichtsmonat weiter. Damit wurden in diesem Einzelmarkt seit Jahresbeginn 423.300 Fahrzeuge an Kunden übergeben – 5,7 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Diese positive Entwicklung konnte allerdings den Rückgang in der gesamten Region, bedingt durch eine angespannte Lage des Pkw-Gesamtmarkts in Mexiko, nicht ausgleichen. Im August lieferte der Konzern in Nordamerika 85.100 Fahrzeuge aus (-4,1 Prozent) bzw. 631.500 im Jahresverlauf (-0,2 Prozent).

Für Südamerika meldet der Konzern dagegen mit 55.100 ausgelieferten Fahrzeugen im Einzelmonat August ein Wachstum von 11,0 Prozent. Treiber war hier vor allem Brasilien (+30,0 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurde in der Region seit Jahresbeginn ein Plus von 13,3 Prozent erzielt.

In der Region Asien-Pazifik verzeichnete der Konzern im Einzelmonat August mit 381.500 Auslieferungen ein Ergebnis auf dem Niveau des Vorjahresmonats, womit die kumulierten Auslieferungen von Januar bis August bei rund 2,9 Millionen Fahrzeugen (+6,8 Prozent) liegen. Die Kaufzurückhaltung der chinesischen Kunden aufgrund der Senkung der Einfuhrzölle auf Importwagen zum 1. Juli 2018 hielt auch im August an: Die Auslieferungen stagnierten im Vergleich zum Vorjahresmonat. Seit Jahresbeginn hat der Volkswagen Konzern in China mit über 2,6 Millionen ausgelieferten Fahrzeugen um 6,7 Prozent zugelegt.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Auslieferung an Kunden nach Märkten	August 2018	August 2017	Veränd. in %	Jan-Aug. 2018	Jan-Aug. 2017	Veränd. in %
Europa	327.700	270.800	+ 21,0	3.155.400	2.871.300	+ 9,9
Westeuropa	262.900	215.400	+ 22,0	2.619.000	2.392.400	+ 9,5
Deutschland	104.000	90.200	+ 15,3	948.600	866.200	+ 9,5
Zentral- u. Osteuropa	64.800	55.400	+ 16,9	536.300	478.800	+ 12,0
Russland	18.700	15.500	+ 20,6	140.000	117.100	+ 19,5
Nordamerika	85.100	88.700	- 4,1	631.500	632.800	- 0,2
USA	57.500	56.800	+ 1,1	423.300	400.300	+ 5,7
Südamerika	55.100	49.600	+ 11,0	387.400	342.000	+ 13,3
Brasilien	38.600	29.700	+ 30,0	248.800	197.500	+ 26,0
Asien-Pazifik	381.500	379.200	+ 0,6	2.880.600	2.698.100	+ 6,8
China (inkl. HK)	352.500	353.500	- 0,3	2.656.300	2.488.500	+ 6,7
Weltweit	875.300	819.900	+ 6,8	7.302.500	6.796.100	+ 7,5

Auslieferung an Kunden nach Marken	August 2018	August 2017	Veränd. in %	Jan-Aug. 2018	Jan-Aug. 2017	Veränd. in %
Volkswagen Pkw	513.300	495.200	+ 3,7	4.137.900	3.897.200	+ 6,2
Audi	153.900	138.800	+ 10,9	1.268.600	1.202.000	+ 5,5
ŠKODA	91.800	86.100	+ 6,6	844.200	758.100	+ 11,4
SEAT	41.300	29.700	+ 38,9	383.900	315.100	+ 21,9
Porsche	23.500	19.100	+ 23,0	176.400	165.100	+ 6,8
Volkswagen Nutzfahr- zeuge	35.000	36.500	- 4,1	336.000	323.300	+ 3,9
MAN	9.300	7.800	+ 19,5	85.900	69.800	+ 23,1
Scania	6.000	5.600	+ 6,4	60.200	56.000	+ 7,6
Volkswagen Konzern (gesamt)	875.300	819.900	+ 6,8	7.302.500	6.796.100	+ 7,5

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen Aktiengesellschaft

Volkswagen Kommunikation | Sprecherin Sales

Kontakt Manuela Höhne

Telefon +49 5361 9-969167

Mail manuela.hoehne@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen Aktiengesellschaft

Volkswagen Kommunikation | Sprecher Sales

Kontakt Christoph Oemisch

Telefon +49-5361-9-188 95

Mail christoph.oemisch@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 642.292 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.170 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2017 wurden die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen auf 10,741 Millionen (2016: 10,297 Millionen) gesteigert. Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,1 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2017 auf 231 Milliarden Euro (2016: 217 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 11,6 Milliarden Euro (2016: 5,4 Milliarden Euro).